

CSU sorgt für erste Vibrationsampel

INITIATIVE Auf Brief an Staatssekretär Eck folgt Ampel mit Signalgebern für blinde und sehbehinderte Verkehrsteilnehmer an der Ludwigsberg-Kreuzung.

BAD KÖTZTING. Angefangen hat alles mit einem Termin im April dieses Jahres, zu dem die CSU Bad Kötzting eingeladen hatte. Bei diesem Termin ging es darum, es in der Stadt einfacher für Menschen mit Handicap zu machen. Unter anderem wurde damals ein Brief an den Staatssekretär Gerhard Eck mit Vorschlägen übergeben. Damit war der Ball ins Rollen gebracht, er kam auch beim staatlichen Bauamt in Regensburg bei Baudirektor Dr. Richard Bosl an. Gewünscht waren vier barrierefreie Ampeln mit Signalgebern für blinde und sehbehinderte Verkehrsteilnehmer in Bad Kötzting. Im Rahmen der Ertüchtigung der Kreuzung nach Weißenregen wurden erstmalig die Voraussetzungen geschaffen, die „Ludwigsbergkreuzung“ nachzurüsten.

Am Freitag freuten sich bei der Inbetriebnahme der ersten „barrierefreien Ampel mit Signalgebern für blinde



Eine Ampel für behinderte Verkehrsteilnehmer hat die CSU initiiert. Foto: kmi

und sehbehinderte Verkehrsteilnehmer an der Ludwigsberg-Kreuzung in Bad Kötzting neben Michael Trautner, Projektkoordinator beim Arbeitskreis Inklusion und Barrierefreiheit im Landkreis Cham mit seinem Assistenten Manfred Pankow, außerdem Dr. Richard Bosl mit seiner Kollegin Lisa Wenz vom staatlichen Bauamt in Regensburg, von der CSU Ex-Bürgermeis-

ter Wolfgang Ludwig, MdB Karl Holmeier und Ortsvorsitzende Carola Höcherl-Neubauer sowie Herbert Egner, Leiter der Straßenmeisterei.

Ab sofort können an dieser Kreuzung sehbehinderte Personen die Ampel anhand Ihrer Orientierungsgeräusche sicher nutzen. Ständig ertönt der sogenannte Orientierungston (Auffindesignal), um die Ampel zu erken-

DER IRRTUM MIT DEM TASTER

► Als **Blindenampeln** bezeichnet man gelbe Kästen, die in greifbarer Höhe an den Masten angebracht sind.

► Am **Ampelmast** ist ungefähr in Höhe eines Türgriffes der sogenannte „Anforderungskasten“ angebracht. Dieser ungefähr handgroße Kasten ist eckig, abgerundet oder fast halbkugelförmig. An seiner Unterseite befindet sich der Taster zur Anforderung des „Freigabesignals“. Dieser Taster vibriert bei Grün.

► Ein **allgemeiner Irrtum** besteht darin, dass viele davon ausgehen, dass eine Ampel mit Knopfdruck schneller auf Grün umschaltet. Die Schalter sind nur für blinde oder sehbehinderte Menschen relevant. Der Taster ist mit einem Pfeil versehen, der die Laufrichtung für die Querung anzeigt. *Quelle: ABSV*

nen. Durch „Drücken an der Unterseite des Kastens an dem Ampelpfosten wird dann die sogenannte Freigabe angefordert. Ertönt der Freigabeton, kann die Ampel gefahrlos überquert werden. Karl Holmeier und Dr. Richard Bosl teilten weiter mit, dass im nächsten Jahr auch die Umrüstung der Ampelanlage an der Schullererkreuzung erfolgen soll. *(kmi)*